

Sabine Sommerer / Jana Lucas

Übung: Museum Schloss Frauenfeld. Einführung ins Inventarisieren

für Bachelor-Studierende der Kunstgeschichte und der Mittelalterarchäologie

Allgemeine Beschreibung:

Neben dem Kunstmuseum bietet das Historische Museum als Institution ein klassisches Tätigkeitsfeld für KunsthistorikerInnen. Charakteristisch für die Arbeit an Historischen Museen ist der Umgang mit Objekten unterschiedlicher Gattungen. Zur Grundlage der Museumsarbeit zählt die Dokumentation von Sammlungsobjekten.

Diese Übung vermittelt einen Einblick in den abwechslungsreichen Arbeitsalltag im Museum, indem ausgewählte Objekte des Historischen Museums Thurgau, Schloss Frauenfeld, unter Anleitung inventarisiert sowie wissenschaftlich bearbeitet werden. Die Veranstaltung schult zudem den Umgang mit verschiedenen Objektgattungen, die von Beispielen der Buch- und Tafelmalerei, von Glasgemälden, Goldschmiedearbeiten und Skulpturen bis zu sog. Historischen Zimmern reichen. Thematisch fokussiert die Übung auf die Klöster und Kirchen des Bodenseeraums vom 14. bis zum 17. Jahrhundert.

Fachgebiet:

Kunstgeschichte/Mittelalterarchäologie

Literatur/Unterrichtsmaterialien:

Margrit Früh, Führer durch das Historische Museum des Kantons Thurgau im Schloss Frauenfeld, Frauenfeld 2001. Die Kunstdenkmäler des Kantons Thurgau, Basel 1950- – Mitteilungen des Thurgauischen Museums. – Carola Jäggi, Frauenklöster im Spätmittelalter. Die Kirchen der Klarissen und Dominikanerinnen im 13. und 14. Jahrhundert, Petersberg 2006. – Arno Borst, Mönche am Bodensee. Spiritualität und Lebensformen vom frühen Mittelalter bis zur Reformationszeit. – Hildegard Vieregg, Museumswissenschaften. Eine Einführung, Paderborn 2006. – Eva Moser (Hg.), Buchmalerei im Bodenseeraum 13. bis 16. Jahrhundert, Friedrichshafen 1997. – Olaf Hartung, Kleine deutsche Museumsgeschichte. Von der Aufklärung bis zum frühen 20. Jahrhundert. Köln, Weimar 2010. – Michael Henker (Hg.), Inventarisierung als Grundlage der Museumsarbeit, München 2013. – Deutscher Museumsbund (Hg.), Leitfaden für die Dokumentation von Museumsobjekten, Berlin 2011 (online abrufbar unter: http://www.museumbund.de/fileadmin/geschaefts/dokumente/Leitfaeden_und_anderes/Leitfaden_Dokumentation.pdf)

Zielgruppen:

Fortgeschrittene BA-Studierende

Lernziele:

Kontextualisieren und Inventarisieren von Museumsobjekten. Formulieren verschiedener Textkategorien. Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse.

Hinweise:

Die Übung wird durchgeführt in Kooperation mit Dr. des. Jana Lucas, Kuratorin und wissenschaftliche Mitarbeiterin im Historischen Museum Thurgau im Schloss Frauenfeld. Aus logistischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf 12 Studierende beschränkt.

Web-link

www.historisches-museum.tg.ch

Leistungsnachweis:

Referat, Inventartext und Objektdossier.

Termine

19.2., 10-12 Uhr (uzh)

26.2., 10-12 Uhr (Frauenfeld)

21.3., 10-12, 13-17 Uhr (Frauenfeld)

28.3., 13-15 Uhr (Frauenfeld)

11.4., 13-17 Uhr (Frauenfeld)

16.5., 10-12, 13-17 Uhr (Frauenfeld)